

Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

59. Jahrgang

Mittwoch, den 1. April 2020

Nummer 14

Praxis Dr. Weber & Weber erhält die Genehmigung als Schwerpunktpraxis

Die Praxis Dr. Weber & Weber in Schömberg bietet voraussichtlich ab 1.4.2020 neben Ihrer eigentlichen Praxis, räumlich getrennt eine Corona-Schwerpunkt-Praxis an, in der Infektpatienten zu definierten Zeiten isoliert von den anderen Patienten behandelt werden können.

Wenn Sie Infektsymptome haben, können sie sich - optimalerweise nach Rücksprache mit Ihrem Hausarzt - und **BITTE NUR NACH TELEFONISCHER ANMELDUNG** an die Praxis Dr. Weber & Weber, 72355 Schömberg, Brunnenstraße 4, Tel. 07427/2149, wenden.

Werden Sie dann nach Absprache in die Praxis bestellt, sollten Sie, wenn Sie über eine Schutzmaske verfügen, diese unbedingt beim Praxisbesuch tragen, um einen optimalen Schutz für alle (medizinisches Personal und andere Patienten) zu gewährleisten.

Weitere Informationen werden ggf. über die Tagespresse bekanntgegeben.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund der Osterfeiertage werden folgende
Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung 08.04.2020
Redaktionsschluss 05.04.2020, 21:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Osterfeiertage,
Der Verlag

Aktuelle Erreichbarkeit

In dieser schwierigen Zeit sind wir selbstverständlich auch weiterhin für Sie im Einsatz, um Sie mit Ihrem Mitteilungsblatt immer auf dem Laufenden zu halten!

Vorübergehend erreichen Sie unsere
Mitarbeiter/innen unter folgenden Rufnummern:

Anzeigenverkauf: 07154 8222- 70 / 71 / 72 / 73

Austräger/Abonnenten: 07154 8222- 22

Redaktion: 07154 8222- 40 / 60 / 66

Assistenz Geschäftsleitung: 07154 8222- 80 / 81

Bei Fragen zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG





Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende: ☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Förster Lukas Sander **Fax:** 07428/918337
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
 mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber) ☎ (07427) 94006-99 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Amtsverweser Herr Kühlwein: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung.

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr
 mit Abendsprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 04.04.2020

Stadt-Apotheke Balingen,
Friedrichstr. 27, Tel. 07433/7071

Sonntag, 05.04.2020

Bahnhof-Apotheke Balingen,
Bahnhofstr. 21, Tel. 07433/21418

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Deutsche Rentenversicherung

Corona: Hinzuverdienstgrenze deutlich erhöht und Saisonarbeit länger möglich

Um die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt zu erleichtern, wurde im Rahmen des Sozialschutz-Paketes der Bundesregierung die diesjährige Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten von 6.300 Euro auf 44.590 Euro angehoben. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenkürzung. Die Neuregelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Hinzuverdienstmöglichkeiten nicht verändert.

Eine weitere Neuregelung des Sozialschutz-Paketes betrifft den zeitlichen Rahmen für kurzfristige nicht berufsmäßig ausgeübte Beschäftigungen. Diese werden längstens bis 31. Oktober 2020 insbesondere mit Blick auf die Saisonkräfte in der Landwirtschaft befristet ausgeweitet. Einer kurzfristigen Beschäftigung kann man nun maximal fünf Monate oder 115 Tage nachgehen, ohne dass für diese Tätigkeit Sozialversicherungsbeiträge anfallen. Die Höhe des Verdienstes spielt in der Beschäftigung keine Rolle.

Die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung sind in ganz Baden-Württemberg derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen. Es finden ausschließlich telefonische Beratungen statt. Ratsuchende finden die entsprechenden Telefonnummern unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Regierungspräsidium Tübingen

Corona: Regierungspräsident und Landräte des Regierungsbezirks Tübingen tauschen sich per Videokonferenz über die aktuelle Situation aus

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Diese Zeiten verlangen uns allen im privaten wie im beruflichen Leben viel ab“

Die Auswirkungen des Coronavirus auf das Gesundheitssystem und die Versorgung der Bevölkerung im Regierungsbezirk Tübingen standen am Samstag, 28. März im Fokus einer Videokonferenz des Landkreistags Baden-Württemberg mit dem Regierungspräsidenten, den Landräten und dem Oberbürgermeister der Stadt Ulm.

Bisher einmalig und der aktuellen Situation entsprechend kamen Regierungspräsident, Landräte und der Oberbürgermeister der Stadt Ulm auf Initiative des Landkreistags Baden-Württemberg per Videokonferenz zusammen. In erster Linie ging es darum, sich einen gegenseitigen Überblick über die Lage im Regierungsbezirk in den acht Landkreisen und dem Stadtkreis Ulm zu verschaffen. Besprochen wurden Themen wie die Verfügbarkeit und die Verteilung von Schutzausrüstung und Beatmungsgeräten, die Auswirkungen des Coronavirus auf das Kommunalwahlrecht oder die Hilfeleistungsanträge bei der Bundeswehr. „Wir haben uns darüber ausgetauscht, wie wir unseren Teil dazu beitragen können, die Menschen im Regierungsbezirk zu schützen und dennoch handlungsfähig zu bleiben und die Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Tappeser stellte dabei auch die Arbeit des am Regierungspräsidium seit Anfang letzter Woche eingerichteten Corona-Arbeitsstabs vor. „Durch die Zusammenarbeit mit den bei den Kreisen eingerichteten Corona-Arbeitsstäben können wichtige Schnittstellen definiert und der Informationsfluss zwischen der kommunalen Ebene und dem Land noch zielgerichteter gestaltet werden“, erläuterte Tappeser.

Der Sprengel-Vorsitzende Landrat Günther-Martin Pauli (Zollernalbkreis) betonte, dass die Landkreise größten Respekt vor der sich dramatisch zuspitzenden Lage haben und die eingerichteten Krisenstäbe zum Teil mit völlig neuen Herausforderungen und Engpässen konfrontiert werden. „Nur mit Besonnenheit, gesundem Menschenverstand und mit dem größtmöglichen, verantwortungsbewussten Mitwirken der Gesellschaft können wir die Corona-Epidemie bewältigen“, so Pauli.

Angesprochen wurde auch die personelle Situation bei den Gesundheitsämtern der Landkreise, die inzwischen durch Verwaltungskräfte anderer Fachbereiche aufgestockt und gestärkt wurden. „In den Gesundheitsämtern wird weit über die Belastungsgrenze hinaus gearbeitet und alles dafür getan, die Situation bestmöglich zu bewältigen“, so Pauli. Regierungspräsident Tappeser sagte den Landkreisen seine volle Unterstützung bei der Gewinnung von weiterem Personal mit medizinischem Fachwissen zu. Dieses Personal könne zum Beispiel im Wege von kurzfristigen Abordnungen aus anderen Landesbehörden bereitgestellt werden. Hier könnten Interessierte jederzeit auch selber direkt mit dem für sie in Frage kommenden Gesundheitsamt Kontakt aufnehmen und anschließend mit ihrer zuständigen Personaldienststelle die Abordnungsmöglichkeiten klären.

Hintergrundinformationen:

Teilnehmer der Videokonferenz:

Regierungspräsident Klaus Tappeser

Landrätin Stefanie Bürkle, Kreis Sigmaringen

Landrat Günther-Martin Pauli, Zollernalbkreis

Landrat Heiner Scheffold, Alb-Donau-Kreis

Landrat Harald Sievers, Kreis Ravensburg

Landrat Heiko Schmid, Kreis Biberach

Erster Landesbeamter Hans-Jürgen Stede, Kreis Reutlingen

Landrat Joachim Walter, Kreis Tübingen



Landrat Lothar Wölfle, Bodenseekreis
Oberbürgermeister Gunter Czisch, Stadtkreis Ulm
Hauptgeschäftsführer Landkreistag BW Prof. Dr. Alexis von Komorowski

Im Regierungsbezirk Tübingen gibt es 2.537 bestätigte Fälle mit Sars-CoV-2, 17 Todesfälle (Stand 29.03.2020, Quelle Sozialministerium BW).

Das Regierungspräsidium Tübingen hat für Bürgerinnen und Bürgern, Behörden und Wirtschaftstreibende werktags von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr unter Telefon 07071/757-3000 eine Hotline eingerichtet. Zudem werden Fragen per E-Mail mit dem Betreff „Corona“ unter poststelle@rpt.bwl.de beantwortet.

Das Regierungspräsidium ist übergeordnete Katastrophenschutz-, Gesundheits- und Schulbehörde und vor allem in einer koordinierenden Rolle aktiv. Es gibt insbesondere Auskunft zu Fragen rund um gesundheitliche und schulische Themen, Fragen zu den Ausnahmeregelungen für Arbeitszeiten im Einzelhandel, Fragen der Marktüberwachung von Medizinprodukten, Desinfektionsmitteln und persönlicher Schutzausrüstung, Fragen der Erstaufnahmeeinrichtungen für Geflüchtete oder Fragen der Entschädigung von Betrieben nach dem Infektionsschutzgesetz.

Viele Antworten auf Fragen aus verschiedensten Fachbereichen bieten auch die baden-württembergischen Ministerien. Das Regierungspräsidium stellt auf der Startseite seines Internetauftritts unter www.rp-tuebingen.de einen Link zu den wichtigsten FAQs der Ministerien zur Verfügung.

Darüber hinaus beantworten die Gesundheitsämter der Landkreise und das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart gesundheitliche Fragen rund um das Coronavirus.



Landratsamt Zollernalbkreis



MEDIZINISCHE VERSORGUNG/ INFEKTIONSSCHUTZ/ GESUNDHEITSFÜRSORGE



Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg

Ausweisungspflicht und Gültigkeit von Ausweisen

Im Zuge der Pandemiebekämpfung haben viele Bürgerämter die Sprechzeiten reduziert und darum gebeten, Behörden-Angelegenheiten wenn möglich online zu erledigen oder zu verschieben. Sollte Ihr alter Personalausweis in den nächsten Wochen ablaufen, weist das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat darauf hin, dass Sie der Ausweisungspflicht auch durch den Besitz eines gültigen Reisepasses nachkommen können.

Sollte Ihr Reisepass in den nächsten Wochen ablaufen, reicht für Länder der Europäischen Union sowie Andorra, Bosnien und Herzegowina, Liechtenstein, Monaco, Norwegen, San Marino, Schweiz, Türkei und Vatikan auch ein gültiger Personalausweis als Reisedokument aus.

Deutschland hat mit einigen Europäischen Staaten vereinbart, dass deutsche Reisedokumente bis zu einem Jahr nach Ablauf der Gültigkeit grundsätzlich als Identitätsnachweis anerkannt werden sollten. Zu diesen Ländern zählen unter anderem Belgien, Frankreich, Griechenland, Italien, Lichtenstein, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Schweiz, Slowenien. Nähere Einzelheiten können Sie auch unter dem [regelmäßig aktualisierten Link](#) abrufen.

Eine Reisegarantie ist mit diesem europäischen Abkommen jedoch nicht verbunden. Um etwaige Schwierigkeiten bei der Reise mit abgelaufenen Dokumenten zu vermeiden, wird daher empfohlen, nur mit gültigen Dokumenten zu reisen.

Da derzeit eine Vielzahl von Staaten Einreisebeschränkungen erlassen haben, sollten Sie generell nur zwingend erforderliche Reisen antreten und sich vor Antritt der Reise über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen des Ziellandes informieren.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus Dotternhausen bleibt bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen - selbstverständlich ist das Rathaus nach wie vor besetzt. Allerdings gilt ab sofort auch auf dem Rathaus ein alternierender Schichtbetrieb aufgrund der aktuellen Situation, d. h. konkret dass nicht alle Mitarbeiter/innen gleichzeitig auf dem Rathaus arbeiten und somit auch nicht gleichzeitig telefonisch erreichbar sind. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können Sie unter der Tel.: 07427/9405-10 oder per E-Mail unter info@dotternhausen.de einen Termin mit uns zu vereinbaren.

Corona-Virus

Aufgrund der aktuellen Situation sind alle Veranstaltungen bis auf weiteres - voraussichtlich bis 15.06.2020 - abgesagt.

Die Gemeindeverwaltung

Halbseitige Straßensperrung in der Schömberger Straße

Voraussichtlich bis zum 15.05.2020 ist die Schömberger Straße (ab Gebäude Nr. 18 bis nach Gebäude Nr. 20) wegen Kabelverlegearbeiten halbseitig gesperrt. Der Gehweg ist in diesem Bereich voll gesperrt, die Fußgänger sollen den gegenüberliegenden Gehweg benutzen.

Wir bitten um Beachtung.



Grüngutsammelplatz Dotternhausen bleibt weiterhin geöffnet

Der Grüngutsammelplatz in Dotternhausen **bleibt weiterhin freitags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet.**

Bitte beachten Sie beim Anliefern von Grüngut die Sicherheitsvorkehrungen und halten eine Distanz von 2 Meter zu Ihren Mitmenschen.

Die Gemeindeverwaltung

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag, 24.04.2020**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind noch bis **Freitag, 17.04.2020, 11.30 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12, möglich.

Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

Gesplittete Abwassergebühr

Veränderungen bei den versiegelten Flächen sind anzuzeigen

Seit dem 01. Januar 2011 werden die Abwassergebühren getrennt für die auf den Grundstücken anfallende Schmutzwassermenge (sog. Schmutzwassergebühr) und für die anfallende Niederschlagswassermenge, welche in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage eingeleitet wird (Niederschlagswassergebühr), erhoben.

Bemessungsgrundlage für die Schmutzwassergebühr ist grundsätzlich der Frischwasserverbrauch. Dieser wird jährlich im Dezember über die Wasseruhren von der gemeindlichen Wasserableserin ermittelt.

Bemessungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die überbauten und befestigten (versiegelten) Flächen, des an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücks, von denen Niederschlagswasser direkt oder indirekt den öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen zugeführt werden.

Für versiegelte Flächen, von denen das dort anfallende Niederschlagswasser nicht in die öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen gelangt, sind keine Niederschlagswassergebühren zu zahlen.

Die versiegelten und angeschlossenen Flächen werden zur Berechnung der Niederschlagsgebühr in drei Klassen aufgeteilt:

- **wasserundurchlässige Flächen** wie Ziegel-, Glas-, Blechdächer, Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugenverguss oder auf Beton verlegt.
- **teilweise wasserdurchlässige Flächen** wie Flachdächer mit Kiesschüttung, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserdurchlässige Flächen ohne Fugenverguss auf sickerfähigem Untergrund verlegt, Verbundsteine mit Fugen.
- **wasserdurchlässige Flächen** wie Gründächer, Sickersteine, Kies oder Schotterflächen inklusive Schotterrasen und Rasengittersteine.

Bitte beachten Sie:

Baumaßnahmen sowie Änderungen der versiegelten Fläche (Größe oder Versiegelungsart) hat der Grundstückseigentümer der Gemeinde Dotternhausen unverzüglich anzuzeigen.

Hierfür kann die nachfolgende Anzeige zur Flächenänderung herangezogen werden. Die Unterlagen können Sie auch auf dem Rathaus anfordern.



Anzeige zur Flächenänderung hinsichtlich der Gesplitteten Abwassergebühr



Bürgermeisteramt Dotternhausen
Hauptstraße 21
72359 Dotternhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit teile/n ich/wir Ihnen mit, dass ich/wir bebaute und/oder befestigte Flächen erstellt oder geändert habe/n.

Hierbei handelt es sich um das nachfolgend aufgeführte Objekt: (bitte ausfüllen)

Flurstücksnummer: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Die Flächenänderung resultiert aufgrund von:
(bitte ankreuzen, Mehrfachnennung möglich)

- Neubaumaßnahme(n)
- An-/ Umbaumaßnahme(n)
- Ver-/ Entsiegelung(en)

Hinsichtlich einer Neuberechnung der Veranlagungsfläche für die Niederschlagswassergebühr forder/n ich/wir die Erhebungsunterlagen für das oben genannte Objekt an. Bitte senden Sie die Unterlagen direkt an die unten genannte Adresse:
(bitte ausfüllen)

Name, Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

Hinweis: Für die Erstellung und Zustellung der Flächenerhebungsunterlagen entstehen keine Kosten für den/die Eigentümer.



Ankündigung von Baugrunduntersuchungen an der 110-kV-Leitung Engstlatt - Dotternhausen (Anlage 0708) im Auftrag der Netze BW GmbH

Im Rahmen der Instandhaltungsstrategie der Netze BW GmbH wird die oben genannte bestehende 110-kV-Freileitung überprüft. Um einen Aufschluss über die Tragfähigkeit des Untergrundes der Mastfundamente zu erhalten, sind Vorarbeiten in Form von Baugrunduntersuchungen an den Maststandorten erforderlich.

Für die Baugrunduntersuchung ist es erforderlich, die betroffenen Grundstücke zu betreten sowie Wald- und landwirtschaftliche Wege zu befahren, um an die Masten zu gelangen. Die einzelnen Bohrungen werden jeweils wenige Stunden dauern. Vorgesehen dafür ist in der Regel ein kleines Kettenfahrzeug, ausgestattet mit Bohrgestänge, welches in einem Kleintransporter auf möglichst befestigten Wegen zum Einsatzort gebracht wird. Die Berechtigung zur Durchführung solcher Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 EnWG.

Die Vorarbeiten beginnen KW 16 diesen Jahres. Mit den Eigentümern und Bewirtschaftern erfolgt frühzeitig eine konkrete Terminvereinbarung durch die von der Netze BW GmbH beauftragte Firma RBS wave GmbH. Die Bohrungen selbst wird die Firma WST GmbH durchführen.

Die beauftragten Firmen haben wir zu höchster Sorgfalt angewiesen, um Flurschäden nach Möglichkeit zu vermeiden. Ein eventuell durch die Baugrunduntersuchungen entstandener Schaden wird reguliert.

Lesekünstlerin Silke Schlichtmann liest für die Viertklässler

Im März 2020 besuchten die Viertklässler der Schlossbergschule Dotternhausen zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Gruner und Frau Sebig die Bücherei in Dotternhausen. Hier stellte die Kinderbuchautorin und Lesekünstlerin Silke Schlichtmann ihr Werk „Bluma und das Gummischlangengeheimnis“ vor.



Bluma hat noch nie etwas total Falsches gemacht. Doch dann passieren gleich drei blöde Dinge auf einmal: Eine Fünf in Mathe, die Bluma ihren Eltern beichten muss. Dann möchte ihre beste Freundin ausgerechnet den gleichen Hund wie sie haben und als ob das nicht genug wäre, ist ihre Mutter auch noch verreist, bevor sie alles mit ihr besprechen kann. Doch zum Glück hat Blumas Lieblings-Nachbarin magische Gummischlangen, die jedes Problem lösen. Allerdings sollte man diese nicht klauen, oder?

Nachdem die Autorin die Leselust bei den Kindern weckte, sorgte das Lied „Die Gedanken rasen durch den Kopf“ für einen musikalischen Abschluss des schönen Nachmittags.

Frau Hagenbuch danken wir herzlich für den freundlichen Empfang und die Organisation.

Schulnachrichten



Besuch vom DRK

Kürzlich nahmen die beiden vierten Klassen der Schlossbergschule Dotternhausen an einem DRK-Kurs teil. Er fand in dem neuen Musiksaal der Schule statt.



Frau Frerichs zeigte den Kindern die stabile Seitenlage, den lebensrettenden Handgriff, die Helmabnahme und den Notruf. Außerdem übte sie mit den Viertklässlern die Rettungskette und die Wundversorgung bei verschiedenen Wundarten. Der Besuch von Frau Frerichs dauerte etwa vier Stunden.

Es war sehr schön und interessant. Die Klassen haben gelernt, wie man Menschen helfen kann. Alle, die an dem Kurs teilgenommen haben, danken Frau Frerichs sehr für ihren Besuch.

Julia Herre 4a, Karin Scherer 4b, Mara Wager 4a

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Büro Öffnungszeiten

Pfarramt Dotternhausen

z. Zeit nur per Mail und Telefon erreichbar.

Telefon: 07427 / 2193

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Internet: www.kirche-dotternhausen.de

Abschlussbericht der Archäologischen Baubegleitung an unserer Kirche

Mit den Planungen der Drainage- und Fundamentsanierung wurde uns vom Landesamt für Denkmalpflege auferlegt, eine Archäologische Baubegleitung auf unsere Kosten während der Grabungsarbeiten durchzuführen. Wir beauftragten darauf das Institut für Kulturvermittlung aus Rottenburg.



Untersucht werden sollten die Überreste der Kirche vor 1885. Ausschlag der Archäologischen Baubegleitung war die Tatsache, (Originaltext des Abschlussberichtes): „dass 1885/86 die heutige Kirche neu erbaut wurde. Sie ist größer und leicht versetzt zum Vorgängerbau“.

In der historischen Flurkarte von Dotternhausen, wurden die beiden Kirchengebäude (Kirche vor 1885 und Kirche nach 1885) übereinandergelegt. Dem Archäologen zeigte dies, dass ein Teil des alten Turmes und des Chorraumes 1885 nicht überbaut wurden, es galt diese Überbleibsel zu sichten und der Nachwelt zu dokumentieren.



Abbildung 1: Aktuelle Karte sowie historische Flurkarte von Dotternhausen (leo-bw.de).

Als zusammenfassende Beschreibung der wichtigsten Befunde und Funde schreibt der Archäologe:

„Die Befunde können dem Fundament des Kirchturms, welcher 1885 abgerissen wurde zugeordnet werden.

Das Mauerwerk ist 20 cm hoch über dem Planum erhalten, eine Unterkante wurde nirgends erfasst. Die Fundamente bestehen aus vermörtelten Kalksteinbruchblöcken mit einer Breite von bis zu 80 cm. Außerdem lässt sich ein Innenraum fassen mit einer lichten Weite von 2,6 m. Die nördliche und südliche Außenkante des Turms wurde nicht erfasst. Die Mauerstärke liegt bei ca. 2,2 m. So ergibt sich eine Gesamtlänge und Breite von ca. 7,0 m.



Abbildung 2: Fundament des alten Kirchturms

Neben dem ehemaligen Turmfundament konnten auch Teile des Fundaments des ehemaligen Chors der Kirche vor 1885 dokumentiert werden. Dieses besteht wie beim Turm aus lagig verlegten Kalksteinbruchblöcken und auch hier ist die Abbruchkante und Baugrube der neuen Kirche zu erkennen.



Abbildung 3: Fundament des alten Chores

Nördlich der Kirche konnte außerdem eine Kalksteinbruchmauer dokumentiert werden, die bis zu 14 x 40 cm großen Kalksteine wurden in Lehm gesetzt. Ob die Mauer vom Turmfundament geschnitten wird, bleibt unklar, da dieser Bereich mit Mörtel verdeckt ist. Auch das Alter der Mauer bleibt mangels von Funden offen.

Die Befunde und die Beschreibung des Archäologen sind für uns sicherlich interessant. Probleme gab es eigentlich nur, dass der Archäologe den Grabungsauftrag von uns zu seinem Angebotspreis von 2.600,- € angenommen hat, letztendlich aber keine Zeit hatte die Grabung durchzuführen. Und als er dann endlich Zeit hatte grub er und grub, dass es oft zu Unstimmigkeiten mit den Baufirmen und uns kam. Bereits verlegte Drainagerohre mussten wieder freigelegt werden, was sich letztendlich in einer hohen Rechnung von 6.781,45 € widerspiegelte, die natürlich von der Kirchengemeinde getragen werden musste.

Lothar Ritter

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny
Tel. 0178 5645033

Ostergruß

Liebe Katholiken und Katholikinnen in unseren Gemeinden im Oberen Schlichemtal!

Aktuelle Umfragen zeigen, dass sich in der Corona-Krise viele Menschen die Sinnfrage stellen.

Das moderne Ideal der Unabhängigkeit, Autonomie und Machbarkeit aller Dinge hat sich als Illusion erwiesen.

Ostern, das Fest der Auferstehung des Herrn, gibt Antwort auf die Sinnfrage. Und vielleicht sind wir gerade in dieser Ausnahmesituation, wo wir das Osterfest nicht wie gewohnt feiern können, offener für die Antwort des Glaubens.

In seiner bewegenden Ansprache auf dem Petersplatz am 27. März 2020 sagte Papst Franziskus:

„Laden wir Jesus in das Boot unseres Lebens ein. Übergeben wir ihm unsere Ängste, damit er sie überwinde. Denn das ist Gottes Stärke: alles, was uns widerfährt, zum Guten zu wenden, auch die schlechten Dinge. Er bringt Ruhe in unsere Stürme, denn mit Gott geht das Leben nie zugrunde.“
In dieser österlichen Zuversicht grüßen wir Sie, liebe Brüder und Schwestern, in herzlicher Verbundenheit. Wie schon in den vergangenen Wochen werden wir auch über Ostern die



Gottesdienste privat für Sie feiern, besonders für die Kranken, die ans Haus Gebundenen, für alle, die sich zum Beispiel in den Krankenhäusern und Seniorenheimen für das Wohl der anderen einsetzen.

Bleiben wir alle bewahrt und behütet im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe!

Ihre Seelsorger im Oberen Schlichemtal.

Hoffnung trotz Corona in den Kirchengemeinden des Oberen Schlichemtals

Die Corona -Krise ist eine große Belastung für die ganze Gesellschaft, sie ist auch eine Herausforderung für die Kirche. Es zeigt sich, dass das kirchliche Leben nicht so selbstverständlich ist, wie wir vielleicht bisher dachten. Wer hätte sich vorstellen können, dass es ein Osterfest gibt, an dem nicht die Kirchenglocken mit fröhlichem Geläut zur Feier der Auferstehung rufen? Wenn uns jetzt neu aufgeht, dass wir nicht ohne Glaube und Kirche leben wollen, dann haben wir etwas von den Zeichen der Zeit verstanden.

Messfeiern

Auch wenn es (voraussichtlich bis einschließlich zum Weißen Sonntag) keine öffentlichen Gottesdienste gibt, so feiern doch die Priester unserer Gemeinden sonntags und werktags die Heilige Messe alleine, doch in Verbundenheit mit den Gläubigen, besonders für die Kranken und für das Wohlergehen unseres Landes.

Gebet

In Notzeiten nahmen die Menschen seit jeher ihre Zuflucht zum Gebet. Das sollten wir auch jetzt beherzigen. Papst Franziskus hat dazu aufgerufen, öfter und mit Bedacht das Vaterunser zu beten als das wichtigste und gemeinsame Gebet aller Christen. Starke Gebete in der Not sind auch der Rosenkranz, die Allerheiligenlitanei (Gotteslob Nr. 556) und die Anrufung des Heiligen Geistes (Gotteslob Nr. 344). Auf Anregung unseres Dekans Pater Augusty (Geislingen) laden wir **täglich um 19.30** mit Glockengeläut zum persönlichen Gebet in der Corona-Krise ein.

Palmsonntag

Am Palmsonntag können die Gläubigen ab 12.00 Uhr geweihte Palmzweige in den Kirchen abholen und mit nach Hause nehmen. Selbstgebundene Palmbüschel, die gesegnet werden sollen, können am Palmsamstag, 4. April, bis 16.00 Uhr auf die Altarstufen gelegt werden.

Karfreitag

Die Mesner werden die Altäre abdecken und ein Kreuz aufstellen zum Gedenken an das Leiden und den Kreuzestod unseres Erlösers.

Ostern

Am Ostersonntag werden in allen unseren Kirchen die (zuvor gesegneten) Osterkerzen ab 10.00 Uhr entzündet. Sie brennen dann den ganzen Tag zum Zeichen für den Ostertag Christi. Die Gläubigen können Osterlichter mit nach Hause nehmen.

„Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtigkeit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2 Timotheus 1,7).

Bleiben wir in diesem Sinne zuversichtlich und bleiben wir behütet.

In herzlicher Verbundenheit

Pfarrer Dr. Johannes Holdt und die Priester und Diakone in der Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag und Mittwoch, 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Auch für die folgenden Tage gilt: Es sollen nach dringlichen Empfehlungen und Anordnungen alle kirchlichen Veranstaltungen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus ausfallen bis auf Weiteres. Sobald sich hier etwas ändert, werden wir Sie über die bekannten Wege informieren.

Es finden also keine Gottesdienste in Schömburg oder Erzingen statt.

Zurzeit senden wir **unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr** über einen **Link auf unserer Homepage** www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Livestream“).

- Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!

Innerhalb unserer **Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal** gibt es außerdem Gottesdienste über einen Link auf der Homepage der Kirchengemeinde Endingen www.ev-kirche-endingen.de.

Darüber hinaus gibt es digitale Angebot des ERF (www.erf.de). Auf Radio- und Fernsehgottesdienste weisen wir ausdrücklich hin.

Die Gruppen und Kreise im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ruhen derzeit ebenfalls. Andere Gruppen und Kreise wenden sich bei Rückfragen an ihre Ansprechpartner und die Gruppenleitung.

Wir sind gehalten, besonnen und aus Liebe und Fürsorge füreinander und auch gerade für die besonders Gefährdeten zu handeln. Besonders – dazu rufe ich unsere Gemeindeglieder und Freunde ausdrücklich auf – **halten wir in diesen Tagen telefonisch** und auf andere geeignete Weise **Kontakt zu Menschen**, die nicht (mehr) so mobil sind, um ihnen eventuell bei der Bewältigung des Alltags beizustehen (Besorgungen, persönliche Ansprache...).

Zudem ergeht folgender Aufruf unserer Landeskirche **„Glocken läuten zum Corona-Gebet“**

- Es ist ein Zeichen der Solidarität in Zeiten der Corona-Pandemie: Die Evangelische Landeskirche in Württemberg ruft ihre Kirchengemeinden dazu auf, **täglich um 19.30 Uhr** die Glocken zu läuten - und ihre Mitglieder, sich die Zeit zu nehmen für ein Gebet. Auch könnten Kerzen ins Fenster gestellt werden. Jesus Christus hat seinen Jüngern in seinen Abschiedsreden zugerufen:

In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Joh 16,33)

Jesus stellt die Realität der Angst oder der schwierigen Zeiten nicht infrage. Er nimmt diese Tatsache ernst und redet sie nicht klein oder verschließt die Augen davor – **aber** er stellt dieser Lebenswirklichkeit **sein Tun entgegen**, sein Handeln in seinem Leiden, Sterben, Überwinden und Auferstehen. Dies ändert für die Jünger alles – wenn sie in der Angst, in der Not schließlich ihm vertrauen, ihrem Herrn glauben.



Gerade in der Passionszeit, in der wir sind, möchte ich uns dazu einladen: Der Angst und der sich tagtäglich ändernden Situation **die Tatsache entgegen zu halten**, dass einer da ist, der schon „überwunden“ hat. „Seid getrost“ – getrost können wir sein nicht wegen unserer Absicherungen oder Vorräte oder Vorkehrungen, die wir getroffen haben, sondern im Vertrauen auf einen Herrn und Gott, der stärker ist als alles.

Und schließlich sagte Jesus zu seinen Jüngern im gleichen Vers:

Dies habe ich mit euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt.

Diesen Frieden wünsche ich uns allen. Seien Sie behütet. **Der Friede Gottes sei mit Ihnen!**

Herzliche Grüße - Ihr Pfarrer Stefan Kröger

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
Telefon (07427) 3294
Fax (07427) 914913
Gemeindebüro Di 09.30 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de
Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de
Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen
Telefon 07433/4210
E-Mail stefan.kroeger@elkw.de
1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen
Telefon (07427) 8672
E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Auch für die folgenden Tage gilt: Es sollen nach dringlichen Empfehlungen und Anordnungen alle kirchlichen Veranstaltungen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus ausfallen bis auf Weiteres. Sobald sich hier etwas ändert, werden wir Sie über die bekannten Wege informieren.

Es finden also keine Gottesdienste in der Karsthanskirche in Täbingen statt.

Unser Gottesdienstangebot in der *Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal*: Zurzeit **senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr** über einen **Link auf der Homepage** www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. dem YouTube-Kanal („Livestream“) - sowie auch über einen Link auf der Homepage der Kirchengemeinde Endingen www.ev-kirche-endingen.de.

- Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!

Darüber hinaus gibt es digitale Angebot des ERF (www.erf.de). Auf Radio- und Fernsehgottesdienste weisen wir ausdrücklich hin.

Die Gruppen und Kreise im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit ruhen derzeit ebenfalls. Andere Gruppen und Kreise wenden sich bei Rückfragen an ihre Ansprechpartner und die Gruppenleitung.

Wir sind gehalten, besonnen und aus Liebe und Fürsorge füreinander und auch gerade für die besonders Gefährdeten zu handeln. Besonders – dazu rufe ich unsere Gemeindeglieder und Freunde ausdrücklich auf - **halten wir in diesen Tagen telefonisch und auf andere geeignete Weise Kontakt zu Menschen**, die nicht (mehr) so mobil sind, um ihnen eventuell bei der Bewältigung des Alltags beizustehen (Besorgungen, persönliche Ansprache...).

Beachten Sie dazu auch unser Angebot:
www.wir-helfen-nachbarn.de/in/taebingen

Zudem ergeht folgender Aufruf unserer Landeskirche „**Glocken läuten zum Corona-Gebet**“ „*Es ist ein Zeichen der Solidarität in Zeiten der Corona-Pandemie: Die Evangelische Landeskirche in Württemberg ruft ihre Kirchengemeinden dazu auf, täglich um 19.30 Uhr die Glocken zu läuten - und ihre Mitglieder, sich die Zeit zu nehmen für ein Gebet. Auch könnten Kerzen ins Fenster gestellt werden.*“

Ein Gedanke zum Schluss:

Jesus Christus hat seinen Jüngern in seinen Abschiedsreden zugerufen:

In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Joh 16,33)

Jesus stellt die Realität der Angst oder der schwierigen Zeiten nicht infrage. Er nimmt diese Tatsache ernst und redet sie nicht klein oder verschließt die Augen davor – **aber** er stellt dieser Lebenswirklichkeit **sein Tun entgegen**, sein Handeln in seinem Leiden, Sterben, Überwinden und Auferstehen. Dies ändert für die Jünger alles – wenn sie in der Angst, in der Not schließlich ihm vertrauen, ihrem Herrn glauben.

Gerade in der Passionszeit, in der wir sind, möchte ich uns dazu einladen: Der Angst und der sich tagtäglich ändernden Situation **die Tatsache entgegen zu halten**, dass einer da ist, der schon „überwunden“ hat. „Seid getrost“ – getrost können wir sein nicht wegen unserer Absicherungen oder Vorräte oder Vorkehrungen, die wir getroffen haben, sondern im Vertrauen auf einen Herrn und Gott, der stärker ist als alles.

Und schließlich sagte Jesus zu seinen Jüngern im gleichen Vers:

Dies habe ich mit euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt.

Diesen Frieden wünsche ich uns allen. Seien Sie behütet. **Der Friede Gottes sei mit Ihnen!**

Herzliche Grüße - Ihr Pfarrer Stefan Kröger

Vereinsnachrichten



Unterstützung für Einkäufe und Besorgungen

Wir erleben zur Zeit eine absolute Ausnahmesituation. Wir von SonNe sind gerne bereit, für ältere Menschen oder auch Risikopatienten Einkäufe und Besorgungen zu erledigen. Melden Sie sich gerne bei unseren Einsatzleiterinnen.
Carolin Kerner 07427/4199538
Karin Rauscher 07427/4199826
Andrea Wager 07427/4199977





Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Das Naturschutzbüro ist während der üblichen Öffnungszeiten telefonisch erreichbar.

Aktuelle Termine bis zum Ende der kommenden Woche

Aus den bekannten Gründen haben die Naturschutzverbände ihre Veranstaltungen vorerst bis wenigstens 19.04. komplett abgesagt. Das betrifft auch die NABU-Alb-Guides.

Was sonst noch interessiert



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Hiermit informieren wir Sie über die Absage unserer Kurse bis voraussichtlich 30.04.2020. Aufgrund der grassierenden Grippewelle bzw. der Corona-Fälle, möchten wir als DRK vorsorglich reagieren und werden aus diesem Grund unsere Kurse zum Schutz der Bevölkerung nicht durchführen.

Wir bitten um Verständnis dieser rein präventiven Maßnahme.

Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de

Der DRK-Kleiderladen sowie die Verwaltung in Balingen haben bis auf weiteres ebenso geschlossen.

Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen.

Tel. 07433/9099-0 oder info@drk-zollernalb.de.

Kontaktstelle Frau und Beruf berät weiter!

Auch wenn derzeit die Einrichtung unseres regionalen Trägers, der VHS Reutlingen, geschlossen ist: Wir beraten weiter! Gerne stehen wir telefonisch und per Mail für Ihre Fragen und Anliegen parat, auf Wunsch richten wir eine Videokonferenz ein. Terminvereinbarung gelingt derzeit per Mail an frauundberuf@vhsrt.de .

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf berät Frauen und Mädchen in Baden-Württemberg zu allen beruflichen Fragen und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gefördert.

Wir bieten Orientierungsberatung und setzen uns für die Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben ein. Wir unterstützen Frauen bei der Realisierung ihrer beruflichen Pläne und bei der Klärung berufsbezogener Fragen und Probleme. Digital können wir Sie derzeit mit Input und Aufgaben versorgen, so. z.B. wenn es um die Erstellung von Bewerbungsunterlagen oder einem Kurzprofil geht, wenn Sie sich mit Ihren Stärken und Kompetenzen auseinandersetzen möchten oder wenn Sie Fragen zur Existenzgründung haben.

Auch zu Fort- und Weiterbildung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder zur Karriereplanung bieten wir Beratung an. Wir sind für Sie da!

Gerne sind wir auch Ansprechpartnerinnen für Unternehmen und Personalverantwortliche. Aktuelles und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage www.frauundberuf-rt.de.



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe: www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG
Stichwort: Flüchtlinge



Schon seit über 60 Jahren auch in Krisenzeiten
Ihr kompetenter Partner für's Mitteilungsblatt

Druck + Verlag
WAGNER

info@duv-wagner.de

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf
mehr, um überleben zu können.
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

**Brot
für die Welt**

VERWANDLUNGSKÜNSTLER (m/w)



ANLAGENMECHANIKER (m/w)

JEDI RITTER (m/w)

ZOLLBEAMTER (m/w)

UND VIELE WEITERE MEHR...



startbahnsüd.de

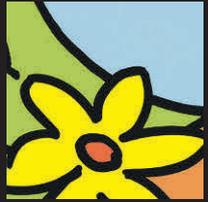
südm ail 



75
Standardbrief 2020

Gestalten Sie Ihre individuellen Briefmarken auf: suedmail.de/shop

PAUL FEHILY
Baumpflege Gartenpflege
Albstadt- Pfeffingen
Mobil: 0179 1198118 Fon: 07432 171545
Mail: galabau.fehily@t-online.de



GROM
BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten

07433 9554829 www.bestattungen-grom.de

DAHEIM STATT HEIM **PROMEDICA PLUS**
24h Betreuung im eigenen Zuhause Betreuung und Pflege daheim

Ihre persönliche Beratung vor Ort

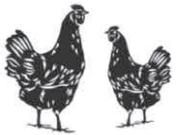
Region Zollernalb / Sigmaringen
Tel. 07432 - 171999
zollernalb@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/zollernalb

Unsere Pflegekräfte - herzlich - kompetent - engagiert

Helpen Sie mit!
Setzen Sie auf Solidarität

GESCHÄFTSANZEIGEN

Großer Geflügelverkauf
Enten, Gänse, Puten und Mast bitte vorbestellen!
Dienstag, 07. April 2020, Dienstag, 05. Mai 2020
und Donnerstag, 04. Juni 2020
Dautmergen, Rössle, 14.30 Uhr
Dotternhausen, Volksbank, 14.50 Uhr



Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244 8914, www.gefluegelzucht-schulte.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

STELLENANGEBOTE

Rauch
Heizung - Klima - Sanitär

HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR



- Holzheizungen
- Kaminöfen
- Pelletheizungen
- Fussbodenheizungen
- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Steuerungssysteme
- Klimatechnik
- Abgassysteme
- Wärmepumpen
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
Helmut Rauch GmbH - 72348 Rosenfeld - Tel. 07428 - 91 0 66



ZOLLERN ALB KLINIKUM

Capital
Beste Arbeitgeber Deutschlands
★★★★★
Zollernalb Klinikum

#Klinikhelden gesucht

Wir suchen ab sofort qualifiziertes Fachpersonal im Bereich der Medizin und Pflege für die Dauer von mind. 3 Monaten in Voll- oder Teilzeit.

Bitte kommen Sie auf uns zu, wenn Sie Erfahrungen in den Bereichen

- Intensivpflege
- Anästhesie
- Intensivmedizin
- Innere- und Allgemeinmedizin
- zentrale/interdisziplinäre Notaufnahme haben oder
- Notarzt (m/w/d)
- Pf'ler (m/w/d)
- Medizinstudent mit Pflegeerfahrung/-einsatz (m/w/d) sind.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist:
Anika Badock, Abteilungsleiterin Personal- und Organisationsentwicklung
anika.badock@zollernalb-klinikum.de | Fon 07433 9092-2006

Bitte melden Sie sich bei:
Marissa Hammerschmidt
m.hammerschmidt@zollernalb-klinikum.de | Fon 07433 9092-2128



Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren

Hertkorn

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

Bestattungen Trauerberatung

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

0741 / 48010